



KANTON
NIDWALDEN

JUSTIZ- UND
SICHERHEITSDIREKTION

KANTONSPOLIZEI

Kreuzstrasse 1, Postfach 1242, 6371 Stans
Telefon 041 618 44 66, www.nw.ch

Stans, Samstag, 2. Februar 2019, 12:25 Uhr

MEDIENMITTEILUNG

(Nr. 11/2019)

Wolfenschiessen NW: Fahrzeugbrand mit Übergriff auf Holzscheune

In der Nacht von Freitag auf Samstag 01./02. Februar 2019 hat sich in Wolfenschiessen NW ein Brand ereignet.

Am Freitag, 01. Februar 2019, 23:15 Uhr, erhielt die Kantonspolizei Nidwalden telefonisch die Meldung einer Drittperson, wonach ein Fahrzeug in Brand geraten sei. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte vor Ort, stellten diese fest, dass das Fahrzeug in Vollbrand stand und die Flammen bereits auf eine nahe stehende Holzscheune übergriffen. In der Folge brannten das Fahrzeug sowie die unbewohnte Holzscheune komplett aus. Die ausgerückten Feuerwehren verhinderten ein weiteres Ausbreiten des Feuers auf Nebengebäude und sicherten anschliessend das Brandobjekt.

Anlässlich des genannten Brandereignisses wurden keine Personen verletzt. Der exakte Sachschadenbetrag ist aktuell noch unbekannt, dürfte sich jedoch um mehr als 100'000.00 Franken handeln.

Die genaue Brandursache ist zum jetzigen Zeitpunkt noch unklar, wird jedoch nun durch Spezialisten der Kantonspolizei Nidwalden in Zusammenarbeit mit dem Forensischen Institut Zürich ermittelt.

Im Einsatz standen neben den Feuerwehren Wolfenschiessen, Dallenwil und Oberdorf auch die Stützpunktfeuerwehr Stans, das Feuerwehrintspektorat Ob- und Nidwalden, der Rettungsdienst 144, ein Mitarbeiter der Zentralbahn sowie die Kantonspolizei Nidwalden mit der Staatsanwaltschaft Nidwalden.

Kantonspolizei Nidwalden

Adj Thomas Laternser, 2. Stv L Kripo